



## Pressemitteilung

### **Nr. 09/22: Programm für die größte Veranstaltung Europas zu Sanierung und Restrukturierung „Deutscher Insolvenzrechtstag (DIT)“ steht fest**

**Der traditionelle Kongress der ARGE Insolvenzrecht & Sanierung bringt in der 20. Auflage unter den beiden Vorsitzenden Dr. Anne Deike Riewe und Dr. Rainer Eckert neue Formate im Fach- und Rahmenprogramm für noch mehr Dialog und Diskussion auf dem Podium wie unter den Teilnehmenden. Das DIT-Veranstaltungsprogramm vom 22. bis 24. März 2023 stellt die ARGE Insolvenzrecht & Sanierung nun vor.**

**Berlin, 15.12.2022** - Unter dem Motto „Wir können Krise“ veranstaltet die ARGE Insolvenzrecht & Sanierung die traditionelle Jahrestagung DIT bereits zum 20. Mal. Von Mittwochabend, 22. März, bis Freitag, 24. März 2023, wird im Hotel JW Marriott in der Stauffenbergstraße 26 in Berlin mit Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Rechtsprechung und Praxis über aktuelle Fragen der Sanierung und Restrukturierung diskutiert und informiert. 2004 ins Leben gerufen, handelt es sich bei der Veranstaltung um die größte ihrer Art in Europa. Sie wird regelmäßig für den unmittelbaren Austausch zwischen Politik und Berufspraxis genutzt.

Dr. Anne Deike Riewe, Co-Vorsitzende der ARGE Insolvenzrecht & Sanierung: „Unser Jubiläum fällt in eine bewegte Zeit, in der viele Menschen wie auch Unternehmen vor besonderen wirtschaftlichen Herausforderungen stehen. Mit dem Fokus auf konkrete rechtliche Instrumente und auf einzelne Branchen wollen wir unseren Austausch noch weiter vertiefen und nach außen tragen, welche Unterstützung Anwältinnen und Anwälte leisten können.“

Dr. Rainer Eckert, Co-Vorsitzender der ARGE Insolvenzrecht & Sanierung ergänzt: „Insolvenzrecht ist Krisenrecht - das wird in Zeiten steigender Energiepreise, Inflation und politischer Konflikte noch einmal deutlich. Mit unserer Traditionsveranstaltung haben wir die Möglichkeit, unsere Erfahrung und unser Know-How miteinander zu verbinden und der Öffentlichkeit anzubieten.“

Der 20. Deutsche Insolvenzrechtstag beginnt mit einer festlichen Vorabendveranstaltung am Mittwoch, den 22. März. Dabei moderiert Judith Rakers die Preisverleihung der erstmals verliehenen ARGE AWARDS in den sechs Kategorien: „*Verwalter/in des Jahres*“, „*Anwältin oder Anwalt des Jahres*“, „*Eigenverwalter/in des Jahres*“, „*Anwältin oder Anwalt des Jahres - natürliche Personen*“, „*Rising Star*“ und „*Kreativste Sanierung*“. Die Abstimmung der Preisträger beginnt in Kürze [hier](#). Im Anschluss an die ARGE AWARDS Night findet ab 22 Uhr eine After-Show-Party statt.

Am Donnerstag, 23. März, eröffnen die Vorsitzenden der ARGE Insolvenzrecht & Sanierung Dr. Anne Deike Riewe und Dr. Rainer Eckert gemeinsam mit Bundesjustizminister Dr. Marco Buschmann die Jahrestagung. Anschließend gibt Prof. Dr. Heinrich Schoppmeyer, Stellvertretender Vorsitzender Richter des IX. Senats am BGH, Einblicke in die neueste Rechtsprechung seines

Senats.

„Brauchen wir für eine neue Sanierungskultur ein eigenständiges ‚Schutzschirmgesetz‘?“ lautet der Titel der Diskussionsrunde zwischen Prof. Dr. Gerrit Hölzle, Dr. Wencke Mull und Prof. Dr. Christoph Thole, Dr. Rainer Eckert moderiert das Gespräch. Danach verleiht die ARGE Insolvenzrecht & Sanierung traditionell den jährlichen Wissenschaftspreis an eine/n junge/n Doktoranden/in. Der Nachmittag ist mehrstündigen Workshops gewidmet.

Am Freitag, den 24. März, spricht zunächst zu insolvenzrechtlicher Rechtsprechung des II. Senats des BGH Prof. Dr. Ingo Drescher, Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof a. D. Danach beschäftigen sich die Experten mit zwei für den deutschen Standort besonders entscheidenden und für die Wirtschaft richtungsweisenden Themen:

Die aktuellen Herausforderungen der Fußball-Bundesliga besprechen Axel Hellmann (Eintracht Frankfurt), Thomas E. Herrich (Hertha BSC), Bärbel Milsch (RB Leipzig) sowie Rechtsanwalt Prof. Dr. Christian C.-W. Pleister auf dem Podium. Dabei wird es auch um die Frage der bestehenden Finanzierungsmodelle und möglicher Weiterentwicklungen gehen.

„Die Fußball-Bundesliga ist ein wichtiger Teil des Wirtschaftsstandorts Deutschland und spielt ganz oben mit, wenn es um gutes Wirtschaften geht. Mit der richtigen Strategie können so sicherlich auch kleine Unternehmen für ihren Haushalt punkten.“, sagt Dr. Rainer Eckert.

Darüber hinaus steht das Thema „Nachhaltige Transformation der Automobilindustrie“ auf dem Programm. Dazu sprechen der CEO eines weltweit agierenden und führenden Automobilzulieferers, Rechtsanwältin Dr. Jasmin Urlaub und Peter Wiegand von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG. Sie diskutieren dabei mögliche Vorhaben und zeigen Perspektiven für wirtschaftliche und klimagerechte Lösungen auf.

Dr. Anne Deike Riewe moderiert das Gespräch: „Der Automotive-Sektor spielt noch immer eine wichtige Rolle für die deutsche Wirtschaft – dabei muss heute Mobilität ganzheitlich und weltweit zukunftssicher gedacht werden. Welchen Belastungen Unternehmen in der Transformationsphase ausgesetzt sind, aber auch welchen Beitrag Sanierungsverfahren für die Neuaufstellung der Branche leisten können, dazu gibt unser Expertenaustausch wichtige Impulse.“

Zum Abschluss des 20. DIT sprechen Alexander Ballmann, Annika in der Beek, Alexander Jüchser und Prof. Dr. Stephan Madaus zu den Herausforderungen von Talentgewinnung und -bindung in Zeiten eines starken Bewerbermarktes und beleuchten dabei wichtige Features, Kommunikation und Motivation.

Das Programm sowie weitere Informationen und das Anmeldeformular erreichen Sie über unsere [Webseite](#). Für Journalistinnen und Journalisten ist die Teilnahme kostenlos, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Teilnehmende erhalten nach § 15 FAO automatisch eine Bescheinigung, soweit sie ihre Anwesenheit (vor- und nachmittags) bestätigt haben.

Der 21. DIT ist bereits für den 13. bis 15. März 2024 in Berlin terminiert.

### Über die Arbeitsgemeinschaft

Die Arbeitsgemeinschaft Insolvenzrecht und Sanierung im Deutschen Anwaltverein (DAV) ist ein

Zusammenschluss von über 1.400 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten, deren berufliches Interesse sich besonders auf das Insolvenzrecht und die Sanierung von Unternehmen richtet. Die Arbeitsgemeinschaft ist seit November 1999 als Arbeitsgemeinschaft im DAV organisiert. Sie ist bundesweit die größte deutsche Vereinigung von Insolvenzrechts- und Sanierungsexperten. Der Deutsche Insolvenzrechtstag, den die Arbeitsgemeinschaft 2004 ins Leben gerufen hat, ist die größte insolvenzrechtliche Veranstaltung in Europa. Darüber hinaus veranstaltet die Arbeitsgemeinschaft seit 2012 einmal jährlich den Europäischen Insolvenzrechtstag / European Insolvency & Restructuring Congress (EIRC) in Brüssel.

#### **Ansprechpartner für die Medien**

##### **Consilium**

##### **Rechtskommunikation GmbH**

RA Martin Wohlrabe

+49 (30) 20 91 29 - 70

[post@consilium.media](mailto:post@consilium.media)

##### **Deutscher Anwaltverein**

Pressestelle

+49 (30) 72 61 52 - 135

[Presse@anwaltverein.de](mailto:Presse@anwaltverein.de)

Pressemitteilung vom 15.12.2022 00:12